

Kindeswohl

- Sichtung der Literatur -

Forum: „Vorlagen Kindeswohlgefährdung“

1. Gesetzliche Grundlagen

- Begriffsbestimmung
- Abwägungsgebot (Verhältnismäßigkeit, welche Folgen gibt es für das Kind?)
- Leitfaden rechtl. Rahmenbedingungen (übersichtlich! Wichtige Begriffe dick gedruckt)
- Datenschutz bei Kommunikation Schule-Jugendamt

2. Ursachen und Erscheinungsformen von Kindeswohlgefährdung

- „Merkblätter“ zum Thema Vernachlässigung, Erziehungsgewalt und Misshandlung, Häusliche Gewalt, Emotionale Gewalt, Sexuelle Gewalt. Immer mit Definition, Erscheinungsformen und Folgen

3. Symptome

- Checklisten mit Was? Beobachtung? Wann? Von Wem?
- Je ein- bis vierseitige Listen zu den oben genannten Misshandlungsformen

4. Konkrete Maßnahmen

- Leitfaden Verfahrensablauf (einmal in Schriftform, einmal als Schema)
- Gefährdungseinschätzung, Ampelbogen (Formulare für verschiedene Alternstufen)
- Checkliste Fachliche Einschätzung einer möglichen Kindeswohlgefährdung
- Antragsformular für insoweit erfahrene Fachkräfte
- Handlungsleitfaden (Umgang mit Verdachtsfällen > Beobachten, Informieren, Gemeinsam handeln, Wenn sich ein Kind offenbart., Gespräch mit Eltern)
- Dokumentation im Verdachtsfall mit Formular

5. Gespräche mit Eltern

- Vorbereitung eines Elterngespräches mit Zeitplan (!)
- Vorbereitungsfragen

- Durchführung des Elterngesprächs (mit Anregungen für Satzanfänge und Gesprächstechniken..)
 - Verlauf des Gesprächs (mit Phasen)
 - Nachbereitung
 - Formular zur Dokumentation des Gesprächs
6. Insoweit erfahrene Fachkraft
- Schematische Ablaufdarstellung der Tätigkeit
7. Innerbetriebliche Regelungen
- Vorbereitung Fallbesprechung
 - Dokumentationsformular
 - Dienstanweisung Verhaltensregeln
 - Schweigepflichtsentbindung und anders
8. Weitere Anlaufstellen/Hilfsangebote

Kooperationsvertrag Steinfurt (11 Seiten insgesamt)

1. Allgemeine Grundlagen (**kurz** rechtl. Grundlagen der Vereinbarung für jeden Vertragspartner und)
2. Das allgemeine Verfahren bei einer Gefährdung des Kindeswohls
 - Aufgabe der Schule
 - Aufgabe des Jugendamtes
3. Ablaufplan
 - Ablaufschema sehr griffig und übersichtlich
 - **Ein** Beobachtungsbogen für die Lehrkraft unterteilt in tatsächliche Beobachtungen und Interpretation/ Wünschen der ErZB/Gesamteinschätzung
 - Meldung durch die Schulleitung
4. Anlagen
 - Rechtsgrundlagen Kindeswohlgefährdung (Schulgesetz, Schutzauftrag § 8a

Kooperationsvertrag Märkischer Kreis (38 Seiten insgesamt)

1. Präambel
2. Vereinbarung mit
 - Rahmenbedingungen,
 - Zielgruppe,
 - Def. Kindeswohlgefährdung
 - Aufgaben des Jugendamtes und der Schule
 - Indikatoren
 - Einbeziehung von Sorgeberechtigten
 - Information des Jugendamtes
 - Dokumentationsbogen
 - Dringende Gefahr
 - Verfahrensablauf (**ausführlich** erläutert)
 - Auswertung des Verfahrensablaufs
3. Anlagen
 - Anlage 1 Indikatoren mit rechtlicher Einordnung, möglichen Formen, die in Texten erläutert werden (zu Misshandlung, sex. Missbrauch, Vernachlässigung), Anhaltspunkten für eine Kindeswohlgefährdung (mit Beispielen zu äußerer Erscheinung des Kindes, Verhalten Verhalten der Erziehungspersonen, familiäre Situation, Wohnsituation)
 - Anlage 2 Dokumentationsbogen (5 Seiten zum Ankreuzen und Datum)
 - Anlage 3 Mitteilung gewichtiger Punkte für eine Kindeswohlgefährdung an das Jugendamt
 - Anlage 4 Rückmeldebogen vom Jugendamt
 - Anlage 5 Dokumentation Fallkonferenz mit fachlicher Einschätzung der Gefährdung, Ziele, Unterschriften
 - Anlage 6 Reflexion zur Zusammenarbeit
4. Ablaufschema
 - Schematisch
5. Kontaktdaten und Adressen